Ressort: Finanzen

Lufthansa mit mehr Umsatz aber weniger operativem Gewinn

Frankfurt/Main, 19.02.2013, 20:46 Uhr

GDN - Die Lufthansa Group hat im Geschäftsjahr 2012 gemäß vorläufigem Konzernabschluss einen Umsatz in Höhe von 30,1 Milliarden Euro (Vorjahr 28,7 Milliarden Euro) erwirtschaftet. Das Nettokonzernergebnis stieg insbesondere aufgrund von Sondereffekten durch Beteiligungsverkäufe auf 990 Millionen Euro (Vorjahr -13 Millionen Euro), der operative Gewinn belief sich aber nur auf 524 Millionen Euro (Vorjahr 820 Millionen Euro).

Darin enthalten sind Restrukturierungskosten für das Konzernprogramm Score in Höhe von 160 Millionen Euro. Der Teilbetriebsübergang des Flugbetriebs der Austrian Airlines auf Tyrolean Airways wirkte sich mit einmalig 115 Millionen Euro positiv auf das operative Ergebnis aus. Der Vorstand schlug dem Aufsichtsrat das Aussetzen der Dividende vor. Das Nettokonzernergebnis soll vollumfänglich thesauriert werden. Der Vorstand plant Standortschließungen sowie Maßnahmen zur Bündelung von administrativen Tätigkeiten. Gleichzeitig kündigte der Vorstand an, acht Langstrecken- sowie 100 Kurz- und Mittelstreckenflugzeuge mit einem Gesamtvolumen von rund 9 Milliarden Euro bestellen zu wollen. Die Auslieferung soll sich über den Zeitraum von 2015 bis 2025 erstrecken.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-8006/lufthansa-mit-mehr-umsatz-aber-weniger-operativem-gewinn.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619